Ryglegg faut Extraftes, darinnen auch der Hof Gogfrid besgriffen. Sit ein Revers.

Stiftsarchiv St. Gallen Fascifel 9. [619**

1507. Beschwerde des Haus von Schellenberg contra Graf Johann von Sonnenberg wegen von letzterem angemaßter hoher Obrigfeit, Zwing und Gericht und wegen des Hoses zu Kagental. Das Urteil des Bundes zu Schwaben lautet: Haus von Schellenberg ist wieder in seine schon lange genossenen Rechte über diesen Hof eingesetzt und Graf Johann v. Sonnenberg ist verurteilt, das in 18 Pfd. Heller bestehende, von den Banern zu Kagental wegen vermeintem ihm daselbst gehörigen Gerichtszwang erhobene Strasgeld wieder zurückzuerstatten.

Fürstl. Archiv zu Wolsegg Nr. 3803. [620**

1510. Freitag nach Sonntag Judica. Heiratsabrede zwischen Boff von Schellenberg und der edlen Fran Regina v. Maxelsrain, Witwe weil. Herrn Hans von Bessenhausen.

Fürstl. Archiv Wolsegg Nr. 618. [621**

1511. Dienstag nach St. Agatha. Wolfgang von Schellenberg stellt seinen Brüdern Ulrich und Hans von Schellensberg eine Empfangsurfunde aus über 2500 fl. von ihrem noch unverteilten väterlichen und mütterlichen Erbteil.

Fürstl. Archiv Wolfegg Nr. 3942. [622**

1511. Mittwoch vor Bartholomä. Ulrich von Schellen berg und seine Brüder Haus und Wolf erhalten von dem Bruderhaus zu Kavensburg ein Kapital von 200 fl. und verpfänden für Kapital und Zins den Argenfee in der Herrschaft Kißlegg.

Fürstl. Archiv Wolfegg Nr. 3873. - [623**

1512—1580. Notata aus der bei gemainer lobs. Landichaft in Bayern Oberlandts vorhandenen Landtajel.

Sofmarch Sochenburg.

1522—1580. Wolf und Divnisi von Schellenberg haben biese Hofmarch von anno 1522 bis anno 1580 in Besitz gehabt, wo es sodann der Divnisi von Schellenberg Hansliften Hörwarth verkauft.

Schloß Liechtenberg fambt der hofmarch Schenring.

1524—1578. Diejes hat Wolf von Schellenberg von eireiter anno 1524—1578 pfandweis beseisen, wo selbes an N. von Sisters kommen.

Sofmarch Marhofen.

1524—1536. Circiter anno 1524 ist jolche von H. Hansen Scheckhen an Wolfen von Schellen berg jedysen und von deme anno 1536 an Hansen Lauchinger kommen.